

Beratungsvertrag

zwischen

_____, geboren am _____

– nachfolgend Kunde genannt –

und der (Veganen) Ernährungsberaterin Frau

Melanie Rother

– nachfolgend Ernährungsberater genannt –

§ 1 Grundsätze der Beratungsleistung

Die Beratungsleistung wird vom Ernährungsberater persönlich, telefonisch, per E-Mail oder per Videokonferenz erbracht.

Das Angebot des Ernährungsberaters dient nicht der Heilung oder Linderung von Krankheiten oder deren Beschwerden und beinhaltet keine individuelle Beratung im Krankheitsfall. Bei krankheitsbezogenen Beschwerden wendet sich der Kunde an seinen Arzt oder Heilpraktiker.

§ 2 Datenschutz und Schweigepflicht

Der Kunde stimmt der elektronischen Datenverarbeitung seiner personenbezogenen Daten im Rahmen der nachfolgenden Regelungen, ausdrücklich zu. Kundendaten werden absolut vertraulich behandelt. Die mitgeteilten Daten des Kunden werden ausschließlich für die bedarfsgerechte Erstellung persönlicher Angebote und Beratungen sowie zu Zwecken der eigenen Marktforschung und Vertragserfüllung genutzt. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Der Ernährungsberater ist der absoluten Schweigepflicht unterworfen. Die Pflicht zur Vertraulichkeit besteht auch über die Beendigung der vereinbarten Vertragsleistungen zur Vertragserfüllung hinaus.



§ 3 Durchführung der Ernährungsberatung

Gegenstand des Auftrages ist das Erbringen einer vereinbarten Leistung, die Beratung (also Dienstvertrag) und nicht das Erreichen eines bestimmten körperlichen Erfolges (kein Werkvertrag). Die beauftragten Leistungen gelten als erbracht, wenn die erforderlichen Beratungen erfolgt sind und eventuell auftretende Fragen bearbeitet wurden. Der Kunde verpflichtet sich im eigenen Interesse, alle relevanten Angaben (z. B. zur Person, Ernährungsprotokolle und den Gesundheitszustand) wahrheitsgemäß und vollständig zu erbringen.

§ 4 Schutz des Eigentums

Der Kunde verpflichtet sich, die im Rahmen der Ernährungsberatung vom Ernährungsberater erstellten Informationsmaterialien, Berichte und Analysen nur für eigene Zwecke zu verwenden. Der Kunde erhält das ausschließliche und nicht übertragbare Nutzungsrecht daran. Sämtliche Dokumente und Tabellen sind entweder personenbezogen und nicht von Dritten nutzbar oder vom Ernährungsberater individuell für den Kunden erstellt.

§ 5 Gewährleistung

Der Ernährungsberater ist bemüht, alle Tätigkeiten mit größter Sorgfalt und unter Beachtung anerkannter ernährungswissenschaftlicher Erkenntnisse und Grundsätze (z. B. auf der Grundlage der aktuellen Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V.) zur Verfügung zu stellen. Alle Empfehlungen und Analysen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen.

Gewährleistung für die Wirksamkeit seiner Empfehlungen übernimmt der Ernährungsberater nicht: Der Erfolg der Ernährungsberatung liegt zum größten Teil außerhalb seines Einflussbereiches und hängt wesentlich von der Mitarbeit des Kunden ab, weshalb er nicht garantiert werden kann. Die Beratung ist Hilfe zur Selbsthilfe. Trotz größter Sorgfalt kann keine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen werden. Der Ernährungsberater empfiehlt eine regelmäßige Blutuntersuchung und verweist im Zweifelsfall an Ärzte oder Heilpraktiker, da er keine Heilkundeerlaubnis besitzt.



§ 6 Haftung

Das Angebot richtet sich an gesunde Menschen und dient nicht der Heilung von Beschwerden und Erkrankungen jeglicher Art. Wie jede Wissenschaft, ist die Medizin, aber auch die ihr verwandten Disziplinen, ständigen Entwicklungen unterworfen. Forschung und klinische Erfahrungen erweitern unsere Erkenntnisse, insbesondere was die Behandlung und Therapie von Beschwerden und Krankheiten anbelangt. Soweit in der Beratung eine Empfehlung, o. ä. erwähnt wird, darf der Kunde zwar darauf vertrauen, dass der Ernährungsberater große Sorgfalt darauf verwandt hat, dass diese Angabe dem aktuellen Wissensstand entspricht. Jedoch kann für solche keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Der Kunde handelt auf eigene Verantwortung hin. Im Falle einer vorliegenden Krankheit sollen die Informationen und Empfehlungen des Ernährungsberaters die ärztliche Beratung, Diagnose oder Behandlung in keinem Falle ersetzen, da die Ernährungsberatung keine Therapie ist. Bei Beschwerden oder Krankheiten sollte sich der Kunde unbedingt an fachkundige Ärzte, Heilpraktiker oder Psychologen / Psychotherapeuten wenden.

§ 7 Gerichtsstand

Als Gerichtsstand wird der Geschäftssitz des Ernährungsberaters vereinbart.

§ 8 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

§ 9 Salvatorische Klausel

Sollte eine dieser Regelungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Klausel tritt eine Regelung, die dieser wirtschaftlich und gesetzlich am nächsten kommt.

Name, Datum, Unterschrift des Kunden

Name, Datum, Unterschrift des Ernährungsberaters

Beratungsvertrag_O6 | erstellt von Melanie Rother | Revisionsstand O6 | 31.08.2023